

DJK Tri Andernach und Grundschule St. Stephan Beim Schülertriathlon erfolgreich



Alexandra Steinger und Marius Müller belegten super Plätze beim Triathlon.

Foto: Privat

Am 12. Mai war es wieder ein toller Tag für die Kinder Alexandra Steinger und Marius Müller (Grundschule St. Stephan) ein tolles Erlebnis beim Schülertriathlon in Mülheim an der Ruhr zu absolvieren. Um 10:30 Uhr fiel der Start. Die Kleinen standen in der Startlinie mit Stütze ihrer Mamas und Papas, die zuschauten, die ganz tolle und lautstarke Unterstützung an der Strecke. Alle Teilnehmer, die das Ziel erreicht haben, haben von der Rennleitung ein T-Shirt

um sich die Leistungen kurz vorstellen zu können, hier ein kleiner Einblick: Jahrgang 1996/97: 200 m Schwimmen, 6,5 km Radfahren und am Ende 900 m Laufen. Gründe für das Erreichen des Zieles gab es ja viele: Der eigene Ehrgeiz, die vielen Mamas und Papas, die zuschauten, die ganz tolle und lautstarke Unterstützung an der Strecke. Alle Teilnehmer, die das Ziel erreicht haben, haben von der Rennleitung ein T-Shirt

und eine Urkunde überreicht bekommen. Alexandra Steinger (DJK Tri Andernach) beendete den Schülertriathlon in einer Zeit von 00:42:19 und belegte in ihrer Altersklasse (Mädchen) einen guten fünften Platz. Marius Müller (Grundschule St. Stephan) brauchte 00:32:58 und belegte in seiner Altersklasse (Jungen) einen guten siebten Platz. Aber alle Kinder, geschafft oder nicht geschafft, haben alle Ehren verdient.

Erfolgreicher Saisonauftakt

Schülerinnen und Schüler der LG Maifeld Pellenz nahmen an den Bezirksmeisterschaften in Mayen teil



Erfolgreiche Schülerinnen der LG Maifeld Pellenz in Mayen.

Foto: privat

Bei hervorragenden Leistungen trafen sich die Schülerinnen und Schüler im Nettetal Stadion zu den Bezirksmeisterschaften. Am recht frühen Termin der Wettkampfsaison konnten die Leistungen der jungen Athletinnen und Athleten mit fünf Bezirksmeis-

tertitel können die Schülerinnen und Schüler der LG zum Saisonstart mit eine gute Vorlage für die noch folgenden Wettkämpfe liefern. Als Sieger im Dreikampf ihrer Altersklasse konnten Carbin Kleemann sowie Jonas Göbbels die Urkunde in Empfang nehmen. Bei den Schülerinnen B wurde der Wett-

kampf in den einzelnen Disziplinen ausgetragen. Svenja Abramowski konnte bei ihrem ersten Wettkampf im Kugelstoßen gleich den Bezirksmeistertitel erringen. Der zweite Platz im 75 m Lauf war ebenfalls eine erfolgreiche Einstand. Jana Löhdorf ließ im Ballwurf der Konkurrenz keine Chance. Mit 41m siegte sie mit Vorsprung vor den anderen Teilnehmerinnen. Mit dem 3. Platz und 3,98m im Weitsprung scheiterte sie knapp an der 4-Meter Marke. Ebenfalls im Ballwurf erfolgreich war Rabea Boos. Ihre 46m im Ballwurf waren in Ihrer Altersklasse an diesem Tag nicht zu schlagen. Der zweite Platz im Kugelstoßen ergänzte auch bei ihr das gute Ergebnis. Im 800m Lauf musste sich Lorena Pung nur einer Athletin geschlagen geben und erreichte den zweiten Platz. In der 4x75m Staffel gingen die Schülerinnen in der Besetzung - Jana Löhdorf, Ann-Cathrin Bach, Lara Kuntz, Svenja Abramowski erstmals an den Start. Ohne viel Erfahrung bei den Staffelwechseln belegten die Schülerinnen den 3. Platz.

Die „Jungkaratekas“ der Extraklasse kämpfen in Kruft

Jugendpokalturnier des Karate-Club Kruft e.V. am 2. Juni

Kruft. Bereits zum 17. Male veranstaltet der Karate Club Kruft e.V. das Jugendpokalturnier in der Sporthalle Kruft. Der Termin der Veranstaltung ist am Samstag, 2. Juni ab 9 Uhr in der Sporthalle Kruft. Bei diesem Turnier haben die Jungkaratekas bis einschließlich 16 Jahre die einmalige Möglichkeit zum Start in allen Klassen in Kata und Kumite, im Einzel sowie in den Mannschaftswettbewerben und auch im Mixed. Dieses 17. Jugendpokalturnier ist wieder verbandsoffen für alle Stilrichtungen und Verbände und findet innerhalb von Deutschland und im benachbarten Ausland eine sehr große Beachtung. Der Ausrichter Karate Club Kruft e.V. mit Andrea Angemeer, Sabine Pütz und Ottmar

Luxem haben in der Organisation alles wieder bestens vorbereitet für einen zügigen Ablauf des Turniers. Aber auch die Jugendtrainer des KC Kruft e.V. mit Andrea Angemeer 1. Dan, Andre Knobel 1. Kyu, Reiner Masberg 2. Dan, Marian Wohde 1. Dan und Ottmar Luxem 5. Dan haben sich mit den Jungkaratekas in den jeweiligen Trainingseinheiten mächtig ins „Zeug“ gelegt. Die diesjährige Schirmherrschaft hat der 2. Vorsitzende des Sportkreis Mayen-Koblenz innerhalb des Sportbund Rheinland Josef Marx übernommen. Wer also Interesse hat und Karate einmal „Live“ erleben möchte kann diese Gelegenheit nutzen am Samstag, 2. Juni ab 9 Uhr in der Sporthalle Kruft-Kruppstraße.

Gold und Bronze für das Kickbox-Team

Kickboxer des Taekwondo Vereins Andernach starteten bei der Deutschen Meisterschaft



Lars Höfer, Kai Höfer und Patrick Ermantraud (v.l.) zeigen stolz ihre Pokale.

Foto: privat

Offenburg. Die Deutsche Meisterschaft der World Kickboxing Association fand diesjährig in Offenburg im Schwarzwald statt. Die Kickboxabteilung des Andernacher Taekwondo Vereins startete mit drei Kämpfern in der Leichtkontakt Disziplin. In der Jugendklasse -60kg trat Patrick Ermantraud an, für ihn war es erst das zweite Kickboxturnier überhaupt. Nach zwei gewonnenen harten Vorkämpfen zog er ins Halbfinale ein. Dort musste er sich nach einem guten Kampf dem späteren Deutschen Meister geschlagen geben. Ein super Erfolg für ihn, sein Einsatz und die gute Umsetzung der Kampftaktik besicherte ihm die Bronzemedaille. Lars Höfer startete in der Klasse -85kg / +35 Jahre. Nach der Vorrunde erreichte er ebenfalls das Halbfinal-

le. Er konnte seinen beherzt geführten Halbfinalkampf leider nicht gewinnen, war aber dennoch mit der Bronzemedaille hochzufrieden und verteidigte damit seine Ranglistenführung. Der amtierende Weltmeister Kai Höfer startete im Schwergewicht +35 Jahre. Höfer konnte alle Kämpfe gewinnen und wurde Deutscher Meister. Cheftrainer Edgar Hillesheim und Kickbox-Trainer Kai Höfer sind sehr zufrieden, drei Teilnehmer an einer deutschen Meisterschaft, einmal Gold, zweimal Bronze, mehr ist fast nicht zu holen. Es zeigt dass im Verein gute Arbeit geleistet wird und die Sportler in sehr guter Verfassung sind. Informationen über den Taekwondo-Verein Andernach auf www.taekwondo-andernach.de.